

Marktdaten	25.01.2023	24.01.2023	30.12.2022	Ytd %
DAX	15.081,64	15.093,11	13.923,59	8,3
MDAX	28.429,45	28.567,00	25.117,57	13,2
TECDAX	3.155,39	3.171,78	2.921,12	8,0
EURO STOXX 50	4.148,11	4.153,02	3.793,62	9,3
STOXX 50	3.860,98	3.864,57	3.651,83	5,7
DOW JONES IND.	33.743,84	33.733,96	33.147,25	1,8
S&P 500	4.016,22	4.016,95	3.839,50	4,6
MSCI World	2.756,73	2.755,96	2.602,69	5,9
MSCI EM	1.041,26	1.039,20	956,38	8,9
NIKKEI 225	27.395,01	27.299,19	26.094,50	5,0
Euro in USD	1,0923	1,0884	1,07	2,0
Euro in YEN	141,13	141,90	140,41	0,5
Euro in GBP	0,8799	0,8830	0,89	-0,6
Bitcoin	23.106,13	22.635,34	16.581,35	39,4
Gold (USD)	1.948,44	1.936,82	1.824,02	6,8
Rohöl (WTI USD)	79,85	79,78	80,26	-0,5
Bund-Future	138,36	138,33	132,93	
Rex	127,038	126,659	125,74	
Umlaufrendite	2,10	2,18	2,50	
3M Euribor	2,458	2,501	2,13	
12M Euribor	3,363	3,353	3,29	
Bund-Rendite 10J.	2,158	2,155	2,57	
Bund-Rendite 20J.	2,222	2,207	2,61	
US-Treasuries 10J.	3,436	3,444	3,87	

Quelle: Bloomberg

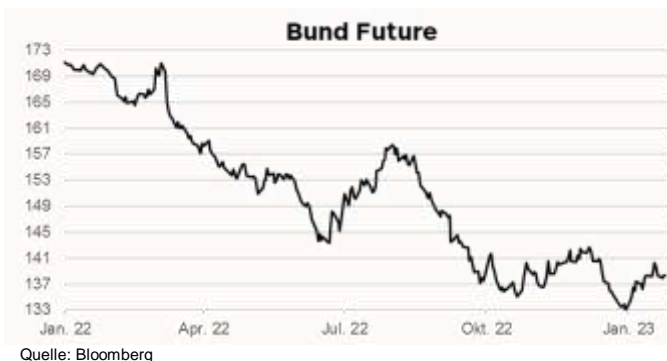
Termine

Zeit CET	Land	Indikator Konjunktur/Sektor:	für	Prognose NORD/LB
14:30	US	Auftr. langl. Güter ex Transp. M/M	Dez P	-0,1%
14:30	US	Auftragseing. langl. Güter M/M	Dez P	2,5%
14:30	US	BIP sa Q/Q ann.	Q4	1,9%
14:30	US	BIP Preisdeflator sa Q/Q ann.	Q4	3,1%
14:30	US	Erstanträge Arbeitslosenhilfe	W02	225k
16:00	US	Neubauverkäufe	Dez	610

Unternehmen:

07:00	CH	STMicrosystems	Q4
07:00	DE	SAP	Q4
07:00	DE	Sartorius	Q4
07:00	FI	Nokia	Q4
07:20	SE	Volvo	Q4
11:30	FI	Kone	Q4
12:00	US	Dow	Q4
12:30	US	Northrop Grumman	Q4
12:30	US	Southwest Airlines	Q4
13:00	US	American Airlines	Q4
14:00	US	Mastercard	Q4
17:30	US	Wallgreens Boots Alliance	HV
17:45	FR	LVMH	Q4
22:00	US	Intel	Q4
22:00	US	Visa	Q1

Charts



Marktumfeld

- Der **ifo-Geschäftsklimaindex** stieg im Januar im Vergleich zum Vormonat um 1,6 Punkte auf 90,2. Zum vierten Mal in Folge schaffte der Index damit einen Anstieg. Allerdings schätzten die Unternehmen ihre Zukunftsperspektiven besser ein, wohingegen sie die aktuelle Lage schlechter bewerteten. Die sich andeutende Trendumkehr nach oben wurde nunmehr bestätigt. Allerdings etwas weniger deutlich, als von den Ökonomen erwartet worden war.
- Obwohl die Branche ohnehin einen Rückgang beim **Wohnungsba** erwartet und das Regierungsziel von 400.000 neuen Wohnungen p.a. aktuell nicht erreicht wird, plant die Bundesregierung ab März die **Neubauförderung zu verringern**. Zukünftig gibt es für den Bau besonders klimafreundlicher Häuser nur noch zinsverbilligte Kredite aber keine Zuschüsse mehr. Der **Auftragseingang im Bauhauptgewerbe** war aufgrund merklich gestiegener Preise und höherer Zinsen zuletzt **deutlich rückläufig**, von Januar bis November 2022 kalender- und preisbereinigt um 8,2% gegenüber dem Vorjahreszeitraum.
- Heute** sind natürlich alle Augen auf die Veröffentlichung des BIP-Wachstums für die USA für das IV. Quartal gerichtet. Den zwei Quartalsrückgängen im 1. Halbjahr 2022 dürften im 2. Halbjahr 2022 immerhin zwei Quartalszuwächse gefolgt sein: Wir rechnen für das abgelaufene Quartal mit einem BIP-Wachstum von annualisierten 1,9% Q/Q. Dabei dürfte der Konsum einen etwa ebenso hohen Wachstumsbeitrag geliefert haben, die anderen Komponenten sollten sich nahezu ausgeglichen haben. Es wäre sicherlich auch mehr möglich gewesen, doch den sehr robusten Oktoberwerten folgten dann markant schwächere November- und auch Dezemberwerte. Insofern ist bereits innerhalb des Quartals – auch wenn es noch positiv gelaufen sein sollte – ein Abwärtstrend zu registrieren, der sich aller Voraussicht nach im 1. Halbjahr 2023 noch etwas fortsetzen dürfte. Denn Inflation, hohe Energiepreise und hohe Zinsen belasten Konsum, Investitionen und den Immobilienmarkt. Von viel Schwung im gerade begonnenen Jahr 2023 ist also zunächst nicht auszugehen.

Renten- und Aktienmärkte

- Der erneute Anstieg des Ifo-Geschäftsklimas belastete die Kurse **deutscher Bundesanleihen** nicht. Ihre Kurse waren nahezu unverändert.
- Auch **US-Anleihen** legten in einem impulslosen Handel nur marginal zu.
- In **Kanada** erhöhte die Notenbank ihren **Leitzins** um 0,25 Prozentpunkte auf 4,50%.
- Die Reaktion auf verbesserte Konjunkturaussichten nach der Veröffentlichung des Ifo-Geschäftsklimas, welches allerdings nicht ganz so stark wie erwartet stieg, fiel durchwachsen aus. Letztendlich ging dem **deutschen Aktienmarkt** leicht die Puste aus.
- DAX -0,08%, MDAX -0,48%, TecDAX -0,52%.
- Licht und Schatten bei den Unternehmensberichten sorgten mal für ein Plus und mal für ein Minus an der **Wall Street**. Letztendlich gingen Dow Jones und S&P-500 fast unverändert aus dem Handel. Ein einbrechender PC-Absatz sowie ein eingetrübter Ausblick im Hinblick auf das Wachstum des Cloud-Geschäfts zogen die Titel von **Microsoft** und mit ihnen den gesamten Technologiesektor nach unten. Anleger scheinen sich auf eine enttäuschende Berichtssaison im Technologiesektor einzustellen.
- Dow +0,03%, S&P-500 -0,02%, Nasdaq-Comp. -0,27%.

Unternehmen

- Die ao HV von **Siemens Gamesa Renewable Energy** stimmte einem Delisting zu, nachdem **Siemens Energy** im Rahmen eines Übernahmeangebots seine Anteile Ende letzten Jahres deutlich ausgebaut hatte. Das Delisting dürfte voraussichtlich im Verlauf des Februars erfolgen.
- Europas größter Technologiekonzern, der Chipausrüster **ASML**, hat für das laufende Jahr 2023 ein kräftiges Umsatzwachstum von 25% in Aussicht gestellt. Grund sind die Expansionspläne der Chip-Hersteller, z.B. Intel, Samsung, TSMC. Lt. CEO Wennink übersteigt die Nachfrage die Kapazitäten von ASML.
- SAP** meldet heute Morgen einen Gewinnrückgang infolge des Rückzugs aus Russland sowie höherer F&E-Ausgaben. 2,5% der Belegschaft bzw. 3.000 Stellen sollen abgebaut werden.

Devisen & Rohstoffe

- Der **Euro** notierte im abendlichen US-Handel bei wenig Bewegung höher als im europäischen Handel um die Mittagszeit. Der Kurs behauptete die Marke von 1,09 USD. **Öl** blieb unverändert.

Wichtige Hinweise:

Dieses Informationsschreiben (nachfolgend als „Information“ bezeichnet) ist von der NORDDEUTSCHEN LANDESBANK GIROZENTRALE („NORD/LB“) erstellt worden. Die für die NORD/LB zuständigen Aufsichtsbehörden sind die Europäische Zentralbank („EZB“), Sonnemannstraße 20, D-60314 Frankfurt am Main, und die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht („BaFin“), Graurheindorfer Str. 108, D-53117 Bonn und Marie-Curie-Str. 24-28, D-60439 Frankfurt am Main. Sofern Ihnen diese Information durch Ihre Sparkasse überreicht worden ist, unterliegt auch diese Sparkasse der Aufsicht der BaFin und ggf. auch der EZB. Eine Überprüfung oder Billigung dieser Information oder der hierin beschriebenen Produkte oder Dienstleistungen durch die zuständige Aufsichtsbehörde ist grundsätzlich nicht erfolgt.

Diese Information richtet sich ausschließlich an Empfänger in Deutschland (nachfolgend als „relevante Personen“ oder „Empfänger“ bezeichnet). Die Inhalte dieser Information werden den Empfängern auf streng vertraulicher Basis gewährt und die Empfänger erklären mit der Entgegennahme dieser Information ihr Einverständnis, diese nicht ohne die vorherige schriftliche Zustimmung der NORD/LB an Dritte weiterzugeben, zu kopieren und/oder zu reproduzieren. Andere Personen als die relevanten Personen dürfen nicht auf die Angaben in dieser Information vertrauen. Insbesondere darf weder diese Information noch eine Kopie hiervon nach Japan oder in die Vereinigten Staaten von Amerika oder in ihre Territorien oder Besitztümer gebracht oder übertragen oder an Mitarbeiter oder an verbundene Gesellschaften in diesen Rechtsordnungen ansässiger Empfänger verteilt werden.

Bei dieser Information handelt es sich nicht um eine Anlageempfehlung/Anlagestrategieempfehlung, sondern um eine lediglich Ihrer allgemeinen Information dienende Kundeninformation. Aus diesem Grund ist diese Information nicht unter Berücksichtigung aller besonderen gesetzlichen Anforderungen an die Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen erstellt worden. Ebenso wenig unterliegt diese Information dem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung, wie dies für Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen gilt.

Die hierin enthaltenen Informationen wurden ausschließlich zu Informationszwecken erstellt und werden ausschließlich zu Informationszwecken bereitgestellt. Es ist nicht beabsichtigt, dass diese Information einen Anreiz für Investitionstätigkeiten darstellt. Sie wird für die persönliche Information des Empfängers mit dem ausdrücklichen, durch den Empfänger anerkannten Verständnis bereitgestellt, dass sie kein direktes oder indirektes Angebot, keine Empfehlung, keine Aufforderung zum Kauf, Halten oder Verkauf sowie keine Aufforderung zur Zeichnung oder zum Erwerb von Wertpapieren oder anderen Finanzinstrumenten und keine Maßnahme, durch die Finanzinstrumente angeboten oder verkauft werden könnten, darstellt.

Alle hierin enthaltenen tatsächlichen Angaben, Informationen und getroffenen Aussagen sind Quellen entnommen, die von der NORD/LB für zuverlässig erachtet wurden. Für die Erstellung dieser Information nutzen wir emittentenspezifisch jeweils Finanzdatenanbieter, eigene Schätzungen, Unternehmensangaben und öffentlich zugängliche Medien. Da insoweit allerdings keine neutrale Überprüfung dieser Quellen vorgenommen wird, kann die NORD/LB keine Gewähr oder Verantwortung für die Richtigkeit und Vollständigkeit der hierin enthaltenen Informationen übernehmen. Die aufgrund dieser Quellen in der vorstehenden Information geäußerten Meinungen und Prognosen stellen unverbindliche Werturteile der Mitarbeiter der NORD/LB dar. Veränderungen der Prämissen können einen erheblichen Einfluss auf die dargestellten Entwicklungen haben. Weder die NORD/LB, noch ihre Organe oder Mitarbeiter können für die Richtigkeit, Angemessenheit und Vollständigkeit der Informationen oder für einen Renditeverlust, indirekte Schäden, Folge- oder sonstige Schäden, die Personen entstehen, die auf die Informationen, Aussagen oder Meinungen in dieser Information vertrauen (unabhängig davon, ob diese Verluste durch Fahrlässigkeit dieser Personen oder auf andere Weise entstanden sind), die Gewähr, Verantwortung oder Haftung übernehmen.

Frühere Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für künftige Wertentwicklungen. Währungskurse, Kursschwankungen der Finanzinstrumente und ähnliche Faktoren können den Wert, Preis und die Rendite der in dieser Information in Bezug genommenen Finanzinstrumente oder darauf bezogener Instrumente negativ beeinflussen. Im Zusammenhang mit Wertpapieren (Kauf, Verkauf, Verwahrung) fallen Gebühren und Provisionen an, welche die Rendite des Investments mindern. Die Bewertung aufgrund der historischen Wertentwicklung eines Wertpapiers oder Finanzinstruments lässt sich nicht zwingend auf dessen zukünftige Entwicklung übertragen.

Diese Information stellt keine Anlage-, Rechts-, Bilanzierungs- oder Steuerberatung sowie keine Zusicherung dar, dass ein Investment oder eine Strategie für die individuellen Verhältnisse des Empfängers geeignet oder angemessen ist, und kein Teil dieser Information stellt eine persönliche Empfehlung an einen Empfänger der Information dar. Auf die in dieser Information

Bezug genommenen Wertpapiere oder sonstigen Finanzinstrumente sind möglicherweise nicht für die persönlichen Anlagestrategien und -ziele, die finanzielle Situation oder individuellen Bedürfnisse des Empfängers geeignet.

Ebenso wenig handelt es sich bei dieser Information im Ganzen oder in Teilen um einen Verkaufs- oder anderweitigen Prospekt. Dementsprechend stellen die in dieser Information enthaltenen Informationen lediglich eine Übersicht dar und dienen nicht als Grundlage einer möglichen Kauf- oder Verkaufsentscheidung eines Investors. Eine vollständige Beschreibung der Einzelheiten von Finanzinstrumenten oder Geschäften, die im Zusammenhang mit dem Gegenstand dieser Information stehen könnten, ist der jeweiligen (Finanzierungs-) Dokumentation zu entnehmen. Soweit es sich bei den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten um prospektpflichtige eigene Emissionen der NORD/LB handelt, sind allein verbindlich die für das konkrete Finanzinstrument geltenden Anleihebedingungen sowie der jeweilig veröffentlichte Prospekt der NORD/LB, die insgesamt unter www.nordlb.de heruntergeladen werden können und die bei der NORD/LB, Georgsplatz 1, 30159 Hannover kostenlos erhältlich sind. Eine eventuelle Anlageentscheidung sollte in jedem Fall nur auf Grundlage dieser (Finanzierungs-) Dokumentation getroffen werden. Diese Information ersetzt nicht die persönliche Beratung. Jeder Empfänger sollte, bevor er eine Anlageentscheidung trifft, im Hinblick auf die Angemessenheit von Investitionen in Finanzinstrumente oder Anlagestrategien, die Gegenstand dieser Information sind, sowie für weitere und aktuellere Informationen im Hinblick auf bestimmte Anlagemöglichkeiten sowie für eine individuelle Anlageberatung einen unabhängigen Anlageberater konsultieren.

Jedes in dieser Information in Bezug genommene Finanzinstrument kann ein hohes Risiko einschließlich des Kapital-, Zins-, Index-, Währungs- und Kreditrisikos, politischer Risiken, Zeitwert-, Rohstoff- und Marktrisiken aufweisen. Die Finanzinstrumente können einen plötzlichen und großen Wertverlust bis hin zum Totalverlust des Investments erfahren. Jede Transaktion sollte nur aufgrund einer eigenen Beurteilung der individuellen finanziellen Situation, der Angemessenheit und der Risiken des Investments erfolgen. Die in dieser Information enthaltenen Angaben ersetzen alle vorherigen Versionen einer entsprechenden Information und beziehen sich ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung der Information. Zukünftige Versionen dieser Information ersetzen die vorliegende Fassung. Eine Verpflichtung der NORD/LB, die Angaben in dieser Information zu aktualisieren und/oder in regelmäßigen Abständen zu überprüfen, besteht nicht. Eine Garantie für die Aktualität und fortgeltende Richtigkeit kann daher nicht gegeben werden. Mit der Verwendung dieser Information erkennt der Empfänger die obigen Bedingungen an.

Die NORD/LB gehört dem Sicherungssystem der Deutschen Sparkassen-Finanzgruppe an. Weitere Informationen erhält der Empfänger unter Nr. 28 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der NORD/LB oder unter www.dsgv.de/sicherungssystem.

Redaktionsschluss: 26. Januar 2023

Für die in unseren Studien verwendeten sprachlichen Formulierungen verweisen wir auf die Erklärung zur gendersensiblen Sprache auf www.nordlb.de/impressum

Ansprechpartner:

Silke Günther: +49 511 361 – 2413

Wolfgang Donie: +49 511 361 – 5375